# Mitteilungen der Psychotherapeutenkammer HAMBURG

## Bericht über die 98. Delegiertenversammlung vom 19. Februar 2025

Am 19. Februar 2025 tagte die 98. Delegiertenversammlung (DV) im großen Konferenzraum der AlsterCity Hamburg. Nach der Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch Heike Peper (Präsidentin) berichtete der Vorstand zu den Aktivitäten der vergangenen Monate.

### Berichte des Vorstands

Kerstin Sude berichtete beispielsweise von der Teilnahme an der 121. Sitzung des Ausschusses „Zusammenarbeit von Ärzten mit Selbsthilfegruppen", an dem auch die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen (KISS) mitwirkt. Sie informierte die Delegierten, dass am 14. Oktober 2025 ein Selbsthilfe-Forum mit dem Themenfokus „ME/CFS und Long/Post-Covid" geplant ist.

Heike Peper berichtete insbesondere von der Podiumsdiskussion anlässlich der Bürgerschaftswahl mit den gesundheitspolitischen Sprecher*innen der Parteien. Vor rund 200 interessierten Besucher*innen diskutierten Heike Peper, John Afful, Vorstandsvorsitzender der Kassenärztlichen Vereinigung Hamburg, und Dr. Pedram Emami, Präsident der Ärztekammer Hamburg, mit den gesundheitspolitischen Sprecher*innen von SPD, Grüne, Linke, CDU und FDP zum Thema „Wie erhalten wir eine gute ambulante und stationäre Versorgung in Hamburg?".

### Bericht aus der Geschäftsstelle

Nach den Berichten aus den Ausschüssen und Kommissionen gab Karen Walter (Geschäftsführerin) den Delegierten einen Einblick in aktuelle Themen aus der Geschäftsstelle.

So wurde im Nachgang zur Beitragserhebung 2025 ein Review durch das Beitragsteam zur Prozessoptimierung durchgeführt.

*Abstimmung zur 6. Änderung der Entschädigungs- und Reisekostenordnung*

Weiterhin informierte Karen Walter die Delegierten, dass für die zeitnahe Umsetzung der EU-Richtlinie zur Barrierefreiheit auf Webseiten die Beauftragung eines externen Audits für die Homepage der Psychotherapeutenkammer Hamburg erfolgen soll.

Außerdem berichtete Karen Walter über einen aktuellen Datenschutzvorfall bei der D-Trust, einer Tochterfirma der Bundesdruckerei und Dienstleisterin für den elektronischen Psychotherapeutenausweis. Die 25 betroffenen Mitglieder waren hierzu schriftlich von der Psychotherapeutenkammer Hamburg informiert worden.

### Umsetzung der Weiterbildung

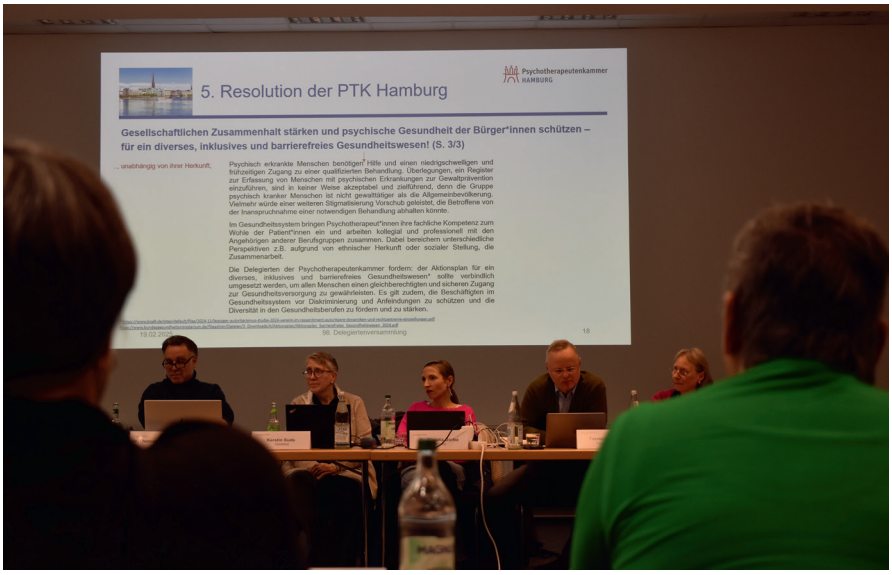
Heike Peper berichtete zum aktuellen Stand der Umsetzung der Weiterbildung in Hamburg. Neben Terminen auf Bundesebene mit dem Fokus auf die Finanzierung der Weiterbildung haben Gespräche mit Vertreter*innen aus dem stationären Weiterbildungsbereich sowie auf politischer Ebene stattgefunden. Heike Peper berichtete zudem zum aktuellen Status der laufenden Anträge.

### Psychiatrieplan 2025

Ein weiterer Themenschwerpunkt der 98. Delegiertenversammlung war der Psychiatrieplan 2025. Hierzu erläuterte Heike Peper die 14 Zielsetzungen und 25 Maßnahmen des Landespsychiatrieplans, die zu einer neuen und verbesserten Struktur der Versorgung besonders komplex und schwer psychisch erkrankter Menschen beitragen sollen. Die PTK Hamburg ist in verschiedenen Unterarbeitsgruppen zur Gestaltung und Umsetzung beteiligt.

### Resolution

Im Vorfeld der Bundestags- und Bürgerschaftswahlen stimmte die Delegiertenversammlung für eine vom Vorstand




*Vorstellung der Resolutionsinhalte*

entworfene Resolution zum Thema „Gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken und psychische Gesundheit der Bürger*innen schützen – für ein diverses, inklusives und barrierefreies Gesundheitswesen", die im Rahmen einer Pressemitteilung veröffentlicht wurde.

## Jahresplanung 2025

Nach einer weiteren Beschlussfassung zur 6. Änderungssatzung der Entschädigung- und Reisekostenordnung stellte der Vorstand den Delegierten die Jahresplanung für 2025 vor.

Neben einer Fortbildungsveranstaltung zur Akutversorgung von Kindern und Jugendlichen im 1. Halbjahr 2025 wird der KJP-Tag zum Thema „Der Umgang mit Kindeswohlgefährdung in der psychotherapeutischen Arbeit" am 14. Juni 2025 stattfinden. Das Nordkammertreffen wird am 21. Juni 2025 in Hamburg ausgerichtet.

Des Weiteren ist für Ende September eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Diversität und Antidiskriminierung" (20. September 2025) sowie der Tag der seelischen Gesundheit (24. September 2025) geplant, der gemeinsam mit der Ärztekammer entwickelt wird. Für den 11. Dezember 2025 ist die Allgemeine Kammerversammlung als Online-Veranstaltung terminiert.

Torsten Michels berichtete zu den Planungen weiterer Berufsrechtsveranstaltungen (u. a. zum Thema „Berufsrecht in der Praxis und Psychotherapie-Vereinbarung"), die für das 2. Halbjahr 2025 vorgesehen sind.

## Nächste Sitzung am 21. Mai 2025

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 21. Mai 2025 statt. Neben der Vorstellung der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung e. V. sind hier Beschlussfassungen zum Haushalt sowie zur Änderung der Weiterbildungsordnungen und der Gebührenordnung vorgesehen.

WH/JR

HH

# Empfang für neue und neu approbierte Kammermitglieder am 27. Februar 2025

Der Vorstand der PTK Hamburg hat zu Beginn des Jahres die neuen und neu approbierten Kammermitglieder zu einem Empfang in die Geschäftsstelle eingeladen, um die neuen Mitglieder willkommen zu heißen und die Möglichkeit zu bieten, Strukturen, Gremien und Aufgaben der Kammer kennenzulernen.

„Diese Veranstaltung hat in der Hamburger Kammer Tradition, und mir ist der persönliche Kontakt und Austausch, der hier entsteht, sehr wichtig", so Heike Peper, die am 27. Februar 2025 die Gäste herzlich in der Geschäftsstelle der Psychotherapeutenkammer Hamburg in der AlsterCity begrüßte.

Heike Peper und ihre Vorstandskolleg*innen Dr. Thomas Bonnekamp,

*Präsidentin Heike Peper stellte die Aufgaben der Kammer und die Gremien mit ihren Vorstandskolleg*innen Dr. Thomas Bonnekamp, Dr. Claudia Gorba und Kerstin Sude vor. (v. l. n. r.)*

*In den anregenden Gesprächen standen u. a. die Herausforderungen des Berufseinstiegs im Fokus.*

*Der Empfang bietet jährlich Raum für fachlichen und kollegialen Austausch.*

Dr. Claudia Gorba und Kerstin Sude stellten ihre Aufgabenbereiche und die Gremienarbeit vor.

Außerdem berichteten sie über die aktuellen berufs- und gesundheitspolitischen Themen. Auch Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle waren vor Ort und standen für Fragen zur Verfügung.

Es folgte ein angeregter Austausch, teils im Zweiergespräch, teils in größerer Gruppe. „Wir freuen uns über das berufspolitische Interesse und erhalten in den Gesprächen mit den jungen Kolleg*innen Rückmeldungen, welche Themen Berufseinsteiger*innen aktuell bewegen", fasst Peper im Namen des Vorstands die Eindrücke des Abends zusammen.

KM/JR

## Tätigkeitsbericht der Ethik-Kommission für das Jahr 2024

Die Ethik-Kommission der PTK Hamburg wurde 2008 gemäß § 9a des Hamburgischen Kammergesetzes für die Heilberufe (HmbKGH) errichtet und berät Mitglieder der PTK Hamburg und andere Wissenschaftler*innen auf der Grundlage geltenden Rechts und nach neuestem Stand der Wissenschaft hinsichtlich ethischer und fachrechtlicher Gesichtspunkte bei Forschungsvorhaben an Menschen. Die Ethik-Kommission erstellt schriftliche Stellungnahmen zu den Studienprotokollen und fokussiert dabei insbesondere auf den Schutz der in klinische Forschungen einbezogenen Patient*innen.

Die Arbeit der Ethik-Kommission stützt sich auf gesetzliche Bestimmungen und allgemein anerkannte ethische Grundsätze, basierend auf der Charta der Vereinten Nationen, dem Grundgesetz der Bundesrepublik Deutschland, der Helsinki-Deklaration des Weltärztebundes, der Berufsordnung der PTK Hamburg und ethischen Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Psychologie (DGPs).

Die Kommission trifft sich quartalsweise und wird auf schriftlichen Antrag tätig. Auf der Website der PTK Hamburg sind die Sitzungstermine der Ethik-Kommission und die Anmeldefristen öffentlich einzusehen. Unabhängig von den Einreichfristen können auch Eilanträge gestellt werden, wobei die Eilbedürftigkeit zu belegen ist.

Für das Tätigwerden der Ethik-Kommission werden Gebühren gemäß der Gebührenordnung der PTK Hamburg fällig.

Die Ethik-Kommission wurde nach der Kammerwahl 2023 von der Delegiertenversammlung auf Vorschlag des Vorstandes neu besetzt. Ihre Mitglieder wurden für die Dauer der Amtszeit der Delegiertenversammlung gewählt. Vorstand und Delegiertenversammlung danken den ausscheidenden Mitgliedern Dipl.-Soz.päd. Gitta Tormin, die den Vorsitz der Ethik-Kommission innehatte, Dipl.-Psych. Sandra-Cathrine Päpper und Dipl.-Psych. Ute Rutter herzlich für ihr Engagement.

Seit 2024 gehören der Ethik-Kommission nun als ordentliche Mitglieder an:

- Dr. Claudia Gorba (PP),
- Dr. Susanne Sarkar (PP),
- Prof. Dr. Timo Hennig (KJP),
- Dr. Rainer Stelling (Jurist).

Stellvertretende Mitglieder sind:

- Dr. Judith Peth (PP),
- Prof. Dr. Urszula Martyniuk (PP),
- Dipl.-Psych. Jan Micheel (KJP),
- Agnes Frfr. von Diepenbroick, LL.M. (Juristin).

Aus der Geschäftsstelle der PTK Hamburg nimmt Dr. Tanja Tischler, Referentin für Fort- und Weiterbildung, an den Sitzungen teil.

Im Jahr 2024 wurden der Ethik-Kommission fünf Anträge zur Begutachtung vorgelegt. Hierbei handelte es sich insbesondere um komplexe Weiterentwicklungen und Ergänzungen

bereits laufender Forschungsvorhaben.

Die Beratungen der Ethik-Kommission fokussierten u. a. auf Fragestellungen zum Umgang mit Nebenwirkungen und möglichen negativen Langzeitfolgen der neu geplanten Interventionen, Aspekte des Studiendesigns, der Studienaufklärung, der Qualifikation der Ansprechpartner*innen für die Studienteilnehmer*innen sowie zu datenschutzrechtlichen Fragen.

Über den vorzeitigen Abbruch eines Forschungsvorhabens oder das Auftreten unerwünschter Nebenwirkungen ist die Ethik-Kommission durch die Antragstellenden zu informieren. Zur Mitteilung der Forschungsergebnisse gibt es dagegen laut Satzung keine Verpflichtung. Dennoch begrüßt es die Ethik-Kommission sehr, wenn auch reguläre Abschlussberichte eingereicht würden.

Unterlagen für die Einreichung von Anträgen an die Ethik-Kommission finden sich auf der Homepage der PTK Hamburg unter „Über uns“ > „Ausschüsse/Kommissionen/Arbeitskreise“ > „Ethik-Kommission“. Dort finden sich auch weitere Informationen.

CG

## Ankündigungen zu Bekanntmachungen

Bis zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist die **Entschädigungs- und Reisekostenordnung (ab 11. März 2025)** verabschiedet, in Kraft getreten und online auf der Kammer-Website bekannt gemacht worden.

Den aktuellen Stand können Sie jederzeit online unter nachfolgendem Link nachlesen: https://ptk-hamburg.de/aktuelles/amtliche-bekanntmachungen/

### Redaktion

An den Texten und der Gestaltung dieser Ausgabe wirkten mit: Dr. Claudia Gorba, Wiebke Heinzel, Kirsten Maaß, Torsten Michels, Heike Peper und Julia Räbiger

Fotos: PTK Hamburg

### Geschäftsstelle

Weidestraße 122c
22083 Hamburg
Tel.: 040/2262260–60
Fax: 040/2262260–89
info@ptk-hamburg.de
www.ptk-hamburg.de